

Qualifizierung zur Erbringung von Behandlungspflege LG1/LG2

in Nordrhein-Westfalen ab 05.04.2027



Datum*	Zeit	Block / Thema
05.04.2027 06.04.2027 07.04.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Blutdruckmessung/Puls, Herz- Kreislaufsystem Dozent: Stefan Slabke
13.04.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Haftungsrecht Dozent: Constantin Sträter
19.04.2027 20.04.2027 21.04.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Ernährung im Alter, Blutzuckermessung Dozent: Stefan Slabke
26.04.2027 27.04.2027 28.04.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Medikamentengabe Dozent: Stefan Slabke
10.05.2027 11.05.2027 12.05.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Injektionen Dozent: Stefan Slabke
31.05.2027 01.06.2027 02.06.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Versorgung eines suprapubischen Dauerkatheters (SPDK) und Umgang mit einer perkutanen Gastrostomie (PEG) Dozent: Stefan Slabke
07.06.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Hygiene Dozent: Stefan Slabke
08.06.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Flüssigkeitsbilanzierung, Verabreichung von Augentropfen Dozent: Stefan Slabke
9 UE (á 45 Minuten)		Erste-Hilfe-Kurs** Der Kurs ist durch die Teilnehmer zu organisieren
09.06.2027 10.06.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Umgang mit Kompressionsstrümpfen Dozent: Stefan Slabke
21.06.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Inhalationen Dozent: Vivien Günster
22.06.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Klistiere und Klysma Dozent: Vivien Günster
23.06.2027 24.06.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Durchführung dermatologischer Bäder, Med. Einreibungen, Kältetherapie Dozent: Vivien Günster
28.06.2027 29.06.2027 20.06.2027 01.07.2027	15.00 – 18.45 Uhr	Versorgung Dekubiti bis Grad II** Dozent: Stefan Slabke
05.07.2027	Zeitraum: 08.00 - 17.00 Uhr	Prüfungsvorbereitung und Verhalten in Notfallsituationen (Präsenz) Dozent: Stefan Slabke Individuelle Terminvergabe
26.07.2027	Zeitraum: 09.00 – 17.00 Uhr	Schriftliche Prüfung (Präsenz) Individuelle Terminvergabe
27.07.2027	Zeitraum: 08.00 – 17.00 Uhr	Praktische Prüfung (Präsenz) Individuelle Terminvergabe

*Etwaige Änderungen der Termine behalten wir uns bei Bedarf vor (z.B. Erkrankung des Dozenten).
Die Teilnehmer werden in diesem Fall unverzüglich informiert.

Qualifizierung zur Erbringung von Behandlungspflege LG1/LG2

in Nordrhein-Westfalen ab 05.04.2027



** Die Versorgung Dekubiti bis Grad II ist derzeit noch Bestandteil des Curriculums zur theoretischen Schulung der „Altenpflegehelfer(innen)“ sowie der „sonstigen geeigneten Kräfte“ gemäß § 17 des Rahmenvertrags. In der derzeit bestehenden leistungsrechtlichen Übergangsregelung ist eine Leistungserbringung durch Pflegehelfer jedoch aktuell nicht vorgesehen und daher nicht abrechenbar. Die Schulung in diesem Bereich erfolgt insofern vorsorglich für den Fall einer anderslautenden Regelung in zukünftigen Vereinbarungen.

Anwesenheit

Die Teilnahme an der Weiterbildung erfolgt im Wege einer „Präsenz im digitalen Raum“. Es wird mit dem Video-Konferenzprogramm GoToMeeting gearbeitet. Eine berücksichtigungsfähige Teilnahme ist nur gegeben, wenn Sie mit Bild und Ton (Webcam & Mikrofon) zugeschaltet sind. **Zu den technischen Voraussetzungen.**

Wir empfehlen, sich rechtzeitig in die Veranstaltung einzuwählen, damit die Funktionsfähigkeit der eigenen Technik vor Beginn überprüft werden kann. Für technische Unterstützung steht das Referat Fort- und Weiterbildung telefonisch unter der Rufnummer 0201-354001 oder per E-Mail seminar@bad-ev.de zur Verfügung.

Die Anwesenheit wird regelmäßig durch das Referat Fort- und Weiterbildung sowie die Dozenten überprüft. Ist die Webcam nicht eingeschaltet, müssen diese Zeiträume als Fehlzeiten behandelt werden. Abwesenheiten sind ausschließlich via E-Mail an seminar@bad-ev.de zu melden.

Fehlzeiten sind für diese Weiterbildung nicht vorgesehen, sollten dennoch welche entstehen, können diese nur als ganze Tage im nachfolgenden Kurs nachgeholt werden und sind mit einer **Zusatzgebühr von 250,00 Euro** verbunden.

Erste-Hilfe-Kurs

Der Erste-Hilfe-Kurs (betrieblicher Ersthelfer) ist durch die Teilnehmenden selbst zu organisieren und der Nachweis dem bad e. V. bis zur Prüfung vorzulegen. Dieser Kurs muss einen Umfang von 9 Unterrichtseinheiten (Nettounterrichtszeit 9 x 45 Minuten) haben.

Schulungsunterlagen

Präsentationen, Übungsausgaben etc. werden den Teilnehmenden digital zur Verfügung gestellt. Broschüren werden Ihnen am Anfang des Kurses postalisch zugeschickt.

Selbststudium

Zu jedem Block müssen die Teilnehmenden 1 ½ Stunden eigenständig den Unterricht vor- und nachbereiten. Dies können beispielsweise Aufgaben des Dozenten sein, Vertiefung/Wiederholung der vermittelten Inhalte etc.

Präsenz

Wir freuen uns, Sie in unserer Bundesgeschäftsstelle begrüßen zu dürfen.

Bundesverband Ambulante Dienste und Stationäre Einrichtungen

Zweigertstraße 50
45130 Essen